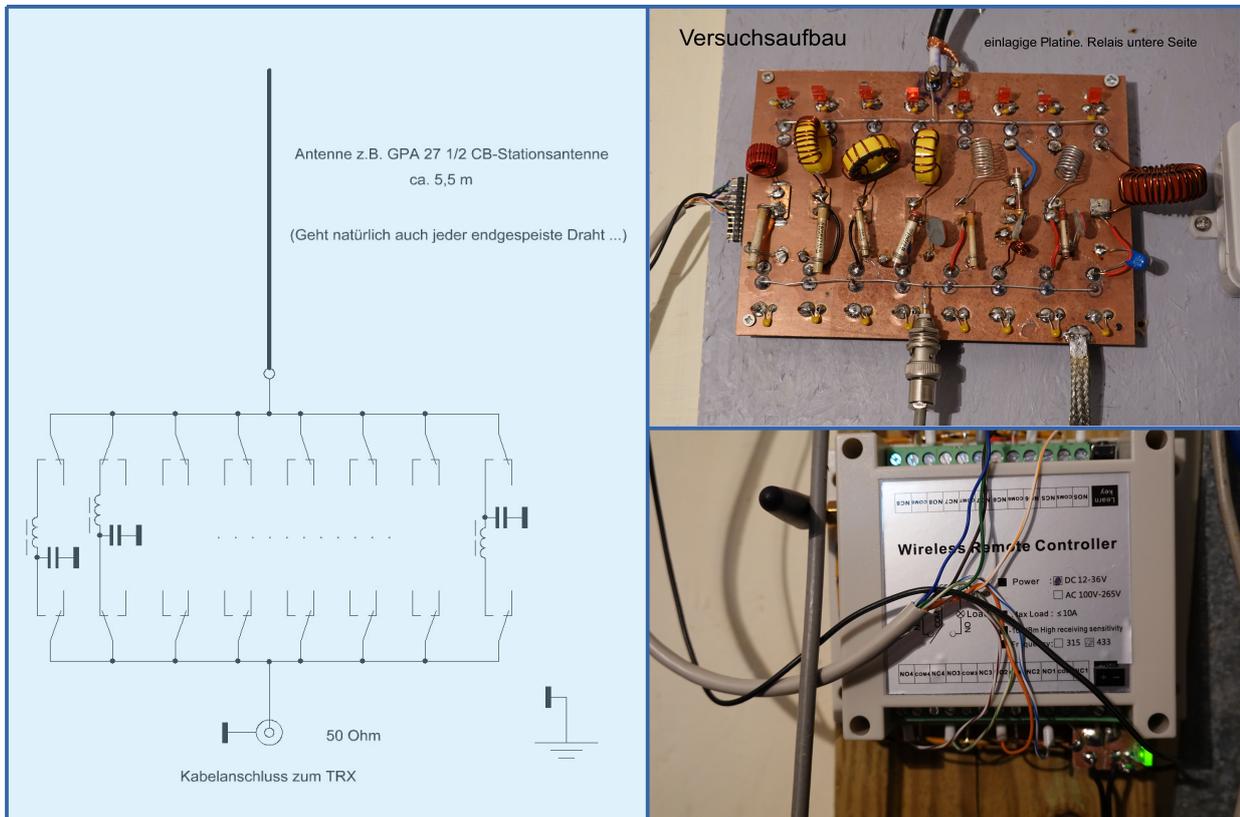


## Funkferngesteuerte 9-Band-Vertikalantenne

Dies ist keine Bauanleitung. Ich möchte die Möglichkeit vorstellen, die Antennenanpassung einer abgesetzten endgespeisten Antenne, in meinem Fall eine 5,5 m lange CB-Antenne, per Funk umzuschalten. Solch eine Stabantenne ist günstig am Carport oder Schuppen zu montieren.

Dazu habe ich eine ASHATA 8-Kanal-Relaismodul (wireless remote controller) eingesetzt, mit dem ich eines von acht L/C-Anpassgliedern auswählen kann. Die L/C-Glieder werden mit acht Relaispaaren wahlweise eingeschleift.



Da sich für 30 und 20 m fast gleiche Werte ergaben, konnte ich neun Bänder unterbringen. Das 80m-Band ist wie bei Mobilantennen mit geringer Bandbreite ein Kompromiss. Der CW-Teil ist gerade so unterzubringen. Bei Bandwechsel genügt ein Tastendruck auf der Fernbedienung und es kann losgehen!



Die Werte für die L/C-Netzwerke habe ich mit einem NANO-VNA ermittelt.

Da mein Versuchsaufbau eine Menge verteilter Schaltkapazitäten besitzt, musste ich bei einigen Bändern die Werte variieren.

Mit einem kleinen L-C-Tuner könnte man die Werte wohl auch ermitteln und dann durch Festwerte ersetzen. Die bei mir ermittelten Werte anzugeben, hat wenig Sinn. Die Impedanz am Speisepunkt ist von der Antennenzuleitung und den Erdverhältnissen abhängig.

Das Relaismodul plus ein Relaispaar benötigt bei mir ca. 130 mA bei 12 V. Das liefert ein kleines Steckernetzteil. Wer keine 230 V am Ort des Geschehens hat, könnte z.B. einen kleinen Akku und ein Solarladegerät einsetzen oder über das Koaxkabel mittels Fernspeiseweichen (Bias-T) die Stromversorgung vornehmen.

Die Fernsteuerung habe über eine Entfernung von ca. 70 m ausprobiert.

Für einen Dialog zum Thema biete ich meinen email-Kontakt an: dm3xb(at)email.de